

Bildung & Begabung lädt Sie herzlich ein zur Fachtagung »Perspektive Begabung« am Dienstag, dem 31. Mai 2016. Die Veranstaltung findet diesmal im Maternushaus in Köln statt.

## » Diversität als Chance

Schüler haben unterschiedliche Interessen, Erfahrungen und Lebenskontexte. Bildungspraktiker empfinden Heterogenität allerdings häufig eher als Belastung, denn als Chance. Trotzdem braucht gerade die individuelle Begabungsförderung einen sensiblen und fairen Umgang mit Unterschieden.

In ihrer fünften Auflage nimmt die Fachtagung »Perspektive Begabung« in den Blick, welches Wissen und welche Kompetenzen es braucht, um die Talente unterschiedlicher Kinder und Jugendlicher »anzusprechen«. Kann Vielfalt Katalysator für Potenzialentwicklung sein? Funktioniert Diversity Management auch in der Schule? Wie lässt sich migrationsbedingte Mehrsprachigkeit im Unterricht als Ressource nutzen? Und wie lassen sich heterogene Schülergruppen zu guter Leistung motivieren?

In vielen Bundesländern als Lehrerfortbildung anerkannt, bietet die Tagung »Perspektive Begabung« mit Vorträgen und Praxisforen vielfältige Blickwinkel und Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch.

Das ausführliche Programm sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter:

[www.bildung-und-begabung.de/perspektive2016](http://www.bildung-und-begabung.de/perspektive2016)

### INFORMATIONEN

[WWW.BILDUNG-UND-BEGABUNG.DE/PERSPEKTIVE2016](http://WWW.BILDUNG-UND-BEGABUNG.DE/PERSPEKTIVE2016)

### VERANSTALTUNGSORT **NEU!**

Maternushaus Köln  
Kardinal-Frings-Straße 1–3  
50668 Köln (Nähe Hauptbahnhof)

### ANMELDUNG

Eine Teilnahme ist **nur nach vorheriger Anmeldung bis zum 9. Mai 2016** möglich unter: [www.bildung-und-begabung.de/perspektive2016](http://www.bildung-und-begabung.de/perspektive2016). Sie erhalten eine automatische Anmeldebestätigung. Sollten Sie diese nicht erhalten haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Die Zahl der Teilnehmerplätze ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen.

### KOSTEN

Die Teilnahme ist kostenfrei (inklusive Mittagessen und zwei Kaffeepausen). Reise- oder Übernachtungskosten können jedoch nicht erstattet werden.

### ANFAHRT

Hinweise zur Anfahrt, zu Parkmöglichkeiten und Sonderkonditionen der Deutschen Bahn finden Sie auf unserer Internetseite.

### ÜBERNACHTUNG

Wir haben Hotelzimmer in zwei Kölner Hotels vorreserviert. Da im Mai Messezeit ist, empfehlen wir eine rechtzeitige Buchung. Mehr Informationen hierzu finden Sie auf unserer Internetseite.

### ANERKENNUNG ALS LEHRERFORTBILDUNG

Die Fachtagung ist in einigen Bundesländern als Lehrerfortbildung anerkannt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

### VERANSTALTER

Bildung & Begabung gGmbH  
Kortrijker Straße 1  
53177 Bonn  
[www.bildung-und-begabung.de](http://www.bildung-und-begabung.de)



### KONTAKT

Angela von Wietersheim  
Tel: (0228) 959 15–90  
Fax: (0228) 959 15–19  
Mail: [perspektive-begabung@bildung-und-begabung.de](mailto:perspektive-begabung@bildung-und-begabung.de)

NACHHALTIGKEIT IM FOKUS: GEDRUCKT AUF 100% RECYCLINGPAPIER



# PERSPEKTIVE Begabung

# d i v e r s i t ä t

ALS CHANCE

FACHTAGUNG AM 31. MAI 2016  
IM MATERNUSHAUS KÖLN



## PROGRAMMÜBERSICHT DIENSTAG, 31. MAI 2016

### MODERATION

- » Tom Hegermann, Journalist, Haan

### AB 8:30 UHR --- TEILNEHMERREGISTRIERUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

### 9:30 UHR ----- BEGRÜSSUNG

- » PD Dr. Elke Völmicke, Geschäftsführerin  
Bildung & Begabung, Bonn

### 9:45 UHR ----- KEYNOTE

DIVERSITÄT: WIRTSCHAFT –  
EIN VORBILD FÜR SCHULE?

- » Zengrong Liu, Beiersdorf AG, Hamburg

### DISKUSSION

- » Miriam Pech, Heinz-Brandt-Schule, Berlin
- » Prof. Dr. Carsten Rohlf, Pädagogische Hochschule Heidelberg
- » Drs. Krijno van Vugt, Geschäftsführer M3V adviespartners,  
Arnhem (Niederlande)

### 10:45 UHR ----- FILM UND GESPRÄCH

DIVERSITÄT MIT DEN AUGEN  
DER SCHÜLER SEHEN

- » Teilnehmende der Akademien von Bildung & Begabung  
im Ruhrgebiet & Falk Steinborn, Medientrainer Köln

### 11:15 UHR ----- KAFFEEPAUSE

### 11:45 UHR ----- VORTRÄGE (PARALLEL)

#### VORTRAG 1

MEHRSPRACHIGKEIT ALS PROBLEM ODER CHANCE – EINE  
EINSTELLUNGSFRAGE AUF SEITEN DER LEHRENDEN?

- » Prof. Dr. Julia Ricart Brede, Europa-Universität Flensburg

#### VORTRAG 2

KINDHEIT 2.0: WO UND WIE LERNEN KINDER HEUTE –  
UND MORGEN?

- » Prof. Dr. Carsten Rohlf, Pädagogische Hochschule Heidelberg

#### VORTRAG 3

BEGABUNGEN FÖRDERN – GEMEINSAM ODER GETRENNT?

- » Jun.-Prof. Dr. Grit im Brahm, Ruhr-Universität Bochum

#### VORTRAG 4

MOTIVATION UND POTENZIALENTFALTUNG

- » Prof. Dr. Thomas Martens, Medical School Hamburg

### 12:30 UHR ----- MITTAGSPAUSE

### 13:30 UHR ----- PRAXISFOREN (PARALLEL)

#### FORUM 1

INTERKULTURELLE KOMPETENZ  
IN HETEROGENEN SETTINGS

- » Shérif W. Korodowou, Impuls-Institut Marburg

#### FORUM 2

JUGEND – BILDUNGSTEILHABE – LEBENSÄRÄUME

- » Prof. Dr. Marianne Genenger-Stricker und  
Prof. Dr. Verena Klomann, Katholische Hochschule  
Nordrhein-Westfalen, Aachen

#### FORUM 3

DIVERSITY MANAGEMENT

- » Dr. Martine Wiltzius, Diversity & Dialogue S.à r.l.,  
Mersch/Luxemburg

#### FORUM 4

MOTIVATION WECKEN – RESSOURCEN ENTDECKEN

- » Heike Hofmann, körper&sprache, Köln

#### FORUM 5

IM GESPRÄCH MIT: ERFOLGREICHEN SCHULEN

– „ELTERNBETEILIGUNG IN DER SCHULE“  
NEUE WEGE IN DER INTERKULTURELLEN ELTERNARBEIT

- » Hilde Zeyen, Georg-Büchner-Schule, Frankfurt am Main
- » Tewolde Tesfamariam, Elternbeirat, Frankfurt am Main

– „SCHULEN BENÖTIGEN KEINE ANHÄUFUNG VON  
PROJEKTEN, SONDERN LEITBILDER“  
VERÄNDERUNGSPROZESSE MANAGEN

- » Volker Masuhr, Waldschule, Flensburg

– „EINE SCHULE FÜR ALLE“  
WO INDIVIDUELLE FÖRDERUNG MIT VIELFALT EINHERGEHT

- » Hans Flinkerbusch, Offene Schule, Köln

– TALENTE ENTWICKELN: BERUFSORIENTIERUNG IM FOKUS

- » Stephan Böhmig, Mittelschule auf dem Lindenberg, Kempten

– „WILLKOMMEN IN DER SCHULE!“  
GEMEINSAM LERNEN – FLÜCHTLINGSKINDER  
INTEGRIEREN. WO SICH DEUTSCHLERNZENTRUM UND  
HOCHBEGABTENFÖRDERUNG NICHT AUSSCHLIESSEN

- » Bernhard Hügler und Irene Sonnenberg,  
Auguste-Viktoria-Gymnasium, Trier

### 15:00 UHR ----- KAFFEEPAUSE

### 15:30 UHR ----- VORTRÄGE/GESPRÄCHE (PARALLEL)

#### VORTRAG A

MEHRSPRACHIGKEIT ALS RESSOURCE

- » Prof. Dr. Ingrid Gogolin, Universität Hamburg

#### VORTRAG B

„MÄDCHEN SIND FLEISSIG, JUNGEN KÖNNEN PHYSIK“?  
WIE GESCHLECHTERSTEREOTYPE UND GESCHLECHTS-  
IDENTITÄT DAS SCHULISCHE ENGAGEMENT VON  
JUGENDLICHEN BEEINFLUSSEN

- » Prof. Dr. Ursula Kessels, Freie Universität Berlin

#### GESPRÄCH C

FLÜCHTLINGE: WIEVIEL HETEROGENITÄT VERTRÄGT  
SCHULE?

- » Prof. Dr. Michael Becker-Mrotzek, Mercator-Institut für  
Sprachförderung und Deutsch als Fremdsprache, Köln
- » Udo Fiedler, Wolfsburger Oberschule
- » Christian Schrand, Städtisches Wilhelm-Hittorf-Gymnasium,  
Münster

### 16:15 UHR ----- RESÜMEE UND TAGUNGS-TV

- » Teilnehmende der Akademien von Bildung und Begabung  
im Ruhrgebiet & Falk Steinborn, Medientrainer, Köln

### 16:30 UHR ----- ENDE DER TAGUNG

